

Änderungen betreffen folgende Dienststelle: \_\_\_\_\_

**STREICHE (Person)**  
(zu löschende Person z.B. ausscheidender Kdt.)

**SETZE (Person)**  
(neue Person, z.B. neuer Kdt, stv. Kdt, GF...)

Name, Vorname _____	Name, Vorname _____
Straße, Nr. _____	Straße, Nr. _____
Postleitzahl _____ Ort _____	Postleitzahl _____ Ort _____
Funktion _____	Funktion _____
Telefon 1 _____	Telefon 1 _____
Telefon 2 _____	Telefon 2 _____
Handy _____	Handy _____

SMS Information benötigt

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass der Datenschutzhinweis gelesen, verstanden und akzeptiert wird.

Datum, Ort \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_  
juristisch zeichnungsberechtigte Person

In Druckbuchstaben \_\_\_\_\_

Die Datenerfassung /-verteilung für die Feuerwehr hat immer über die zuständige Kreisverwaltungsbehörde zu erfolgen.

Die Integrierte Leitstelle erfasst **maximal acht** Ansprechpartner pro Dienststelle

Zusätzlich können

- max. **4** Telefonnummern zur SMS-Information im Alarmfall
- max. **2** Telefonnummern zur Fax-Information im Alarmfall auf der Dienststelle hinterlegt werden.

Aufgrund der bayernweit einheitlichen IT-Sicherheitsrichtlinien können **keine** E-Mails oder webbasierte Nachrichten (z.B. WhatsApp) vom Einsatzleitsystem aus versandt werden!

G:\10_Organisation\Formulare\Stammdatenänderung_Kontakte_V2.docx	MS Office 2013	
Version: 2.0	Nächste Revision:	Seite 1 von 4
Erstellt durch: Sascha Hartmann am: 28.10.20	Freigabe durch: Freigeber am:	Vertraulichkeit: Öffentlich

Änderungen betreffen folgende Dienststelle:

---

**STREICHE (Person)**  
(zu löschende Person z.B. ausscheidender Kdt.)

**SETZE (Person)**  
(neue Person, z.B. neuer Kdt, stv. Kdt, GF...)

Name, Vorname	_____	Name, Vorname	_____
Straße, Nr.	_____	Straße, Nr.	_____
Postleitzahl	_____	Ort	_____
Funktion	_____	Funktion	_____
Telefon 1	_____	Telefon 1	_____
Telefon 2	_____	Telefon 2	_____
Handy	_____	Handy	_____
			SMS Information benötigt

Mit der Unterschrift wird bestätigt, dass der Datenschutzhinweis gelesen, verstanden und akzeptiert wird.

Datum, Ort \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_  
juristisch zeichnungsberechtigte Person

In Druckbuchstaben \_\_\_\_\_

Die Datenerfassung /-verteilung für die Feuerwehr hat immer über die zuständige Kreisverwaltungsbehörde zu erfolgen.

Die Integrierte Leitstelle erfasst **maximal acht** Ansprechpartner pro Dienststelle

Zusätzlich können

- max. **4** Telefonnummern zur SMS-Information im Alarmfall
- max. **2** Telefonnummern zur Fax-Information im Alarmfall auf der Dienststelle hinterlegt werden.

Aufgrund der bayernweit einheitlichen IT-Sicherheitsrichtlinien können **keine** E-Mails oder webbasierte Nachrichten (z.B. WhatsApp) vom Einsatzleitsystem aus versandt werden!

G:\10_Organisation\Formulare\Stammdatenänderung_Kontakte_V2.docx	MS Office 2013	
Version: 2.0	Nächste Revision:	Seite 2 von 4
Erstellt durch: Sascha Hartmann am: 28.10.20	Freigabe durch: Freigeber am:	Vertraulichkeit: Öffentlich

Die Integrierte Leitstelle Fürstenfeldbruck (ILS Fürstenfeldbruck) ermöglicht den angeschlossenen „Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben“ (BOS) auf Antrag die Einrichtung eines zusätzlichen Informationsdienstes mittels Informationsfax; Short-Message-Service (SMS) und Short-Data-Service (SDS). Es handelt sich hierbei um einen optionalen Dienst, auf den kein grundsätzlicher Anspruch besteht. Dieser optionale Informationsdienst ersetzt nicht die Alarmierungsmittel für BOS-Einsatzkräfte (Sirenen und Pager).

Die Einrichtung erfolgt nur in dem Rahmen, in welchem die technischen Formate durch das Einsatzleitsystem unterstützt werden. Die Verantwortung der Integrierten Leitstelle für die Datenübermittlung endet mit dem Zeitpunkt des Versands. Es kann jederzeit bei Störungen in der Integrierten Leitstelle oder bei externen Infrastrukturanbietern zum Ausfall bzw. zu Verzögerungen bei der Übertragung kommen.

Sämtliche Daten, die bei einer Einsatzmitteilung an die BOS-Organisation übertragen werden, unterliegen den Bestimmungen

- des Gesetzes zur Errichtung und dem Betrieb Integrierter Leitstellen (ILSG),
- der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO),
- des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG),
- des Kommunikationsgesetzes (TKG) und
- des Strafgesetzbuchs (StGB).

Die Verantwortlichkeit für den Datenschutz des Empfängers beginnt ab dem Moment des Datenempfangs. Der Antragsteller ist für die Wahrung des Datenschutzes verantwortlich. Eine jährlich wiederkehrende Belehrung der Beteiligten innerhalb einer Organisation wird hierzu empfohlen.

Bei Bekanntwerden von Verstößen gegen vorstehende Regelungen wird die ILS Fürstenfeldbruck unverzüglich den Informationsdienst für die betreffende Dienststelle ohne vorherige Ankündigung einstellen. Die betreffende Dienststelle hat keinen Anspruch auf Fortführung dieser Serviceleistung.

Ungeachtet von internen Maßnahmen behält sich die ILS Fürstenfeldbruck im Falle eines Verstoßes das Recht vor, weitere rechtliche Schritte zu prüfen und gegebenenfalls auch in die Wege zu leiten.

G:\10_Organisation\Formulare\Stammdatenänderung_Kontakte_V2.docx	MS Office 2013	
Version: 2.0	Nächste Revision:	Seite 4 von 4
Erstellt durch: Sascha Hartmann am: 28.10.20	Freigabe durch: Freigeber am:	Vertraulichkeit: Öffentlich